15/2018 - 24. Januar 2018

Drittes Quartal 2017

Rückgang des saisonbereinigten öffentlichen Defizits im Euroraum auf 0,3% des BIP

Rückgang in der EU28 auf 0,6% des BIP

Im dritten Quartal 2017 belief sich das saisonbereinigte öffentliche Defizit (Finanzierungssaldo des Staatssektors) im Verhältnis zum BIP im **Euroraum** (ER19) auf 0,3%, ein deutlicher Rückgang gegenüber 1,0% im zweiten Quartal 2017. In der **EU28** belief sich das Defizit im Verhältnis zum BIP auf 0,6%, ein Rückgang gegenüber 1,2% im Vorguartal.

Diese Daten werden von Eurostat, dem statistischen Amt der Europäischen Union, herausgegeben.

Öffentliche Einnahmen, Ausgaben und Defizit/Überschuss (saisonbereinigt*) im Euroraum und in der EU

(% des BIP)	2015Q3	2015Q4	2016Q1	2016Q2	2016Q3	2016Q4	2017Q1	2017Q2	2017Q3
ER19									
Überschuss (+)/ Defizit (-)	-1,8	-2,1	-1,9	-1,6	-1,6	-1,1	-1,0	-1,0	-0,3
Gesamteinnahmen	46,2	46,4	45,9	46,1	46,2	46,2	46,3	46,1	46,2
Gesamtausgaben	47,9	48,5	47,8	47,7	47,8	47,3	47,3	47,1	46,5
EU28									
Überschuss (+)/ Defizit (-)	-2,2	-2,2	-2,1	-1,7	-1,7	-1,2	-1,0	-1,2	-0,6
Gesamteinnahmen	44,5	45,0	44,4	44,7	44,8	44,8	44,9	44,7	44,8
Gesamtausgaben	46,7	47,1	46,5	46,4	46,6	46,0	46,0	45,9	45,4

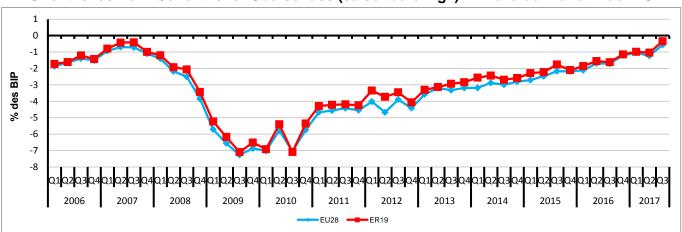
Kalender- und saisonbereinigt. Die Daten sind eine Kombination aus nationalen und Eurostat-Schätzungen.

Einnahmen und Ausgaben des Staates für den Euroraum und die EU28

Im dritten Quartal 2017 beliefen sich die Gesamteinnahmen des Staates im **Euroraum** auf 46,2% des BIP, ein Anstieg gegenüber 46,1% im zweiten Quartal 2017. Die Gesamtausgaben des Staates lagen im **Euroraum** bei 46,5% des BIP, ein Rückgang gegenüber dem Vorquartal (47,1%).

In der **EU28** beliefen sich die Gesamteinnahmen auf 44,8% im dritten Quartal 2017, im Vergleich zu 44,7% im zweiten Quartal. Die Gesamtausgaben des Staates beliefen sich in der **EU28** auf 45,4% des BIP, ein Rückgang gegenüber dem Vorquartal (45,9%).

Öffentliches Defizit/öffentlicher Überschuss (saisonbereinigt^{*}) im Euroraum und in der EU



^{*} Kalender- und saisonbereinigt. Die Daten sind eine Kombination aus nationalen und Eurostat-Schätzungen..

Geografische Informationen

Zum **Euroraum** (ER19) gehören Belgien, Deutschland, Estland, Irland, Griechenland, Spanien, Frankreich, Italien, Zypern, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, die Niederlande, Österreich, Portugal, Slowenien, die Slowakei und Finnland.

Zur Europäischen Union (EU28) gehören Belgien, Bulgarien, die Tschechische Republik, Dänemark, Deutschland, Estland, Irland, Griechenland, Spanien, Frankreich, Kroatien, Italien, Zypern, Lettland, Litauen, Luxemburg, Ungarn, Malta, die Niederlande, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Slowenien, die Slowakei, Finnland, Schweden und das Vereinigte Königreich.

Methoden und Definitionen

Die Daten für die Aggregate des Euroraums und der EU werden von Eurostat unter Verwendung eines indirekten Verfahrens (je Land) für die Gesamteinahmen und Gesamtausgaben kalender- und saisonbereinigt. Sowohl Einnahmen als auch Ausgaben weisen deutliche saisonale Muster auf. Der Überschuss (+)/das Defizit (-) wird indirekt von den oben genannten Transaktionen abgeleitet. Für das Verhältnis zum BIP werden kalender- und saisonbereinigte BIP-Daten verwendet. Einige Länder stellen Eurostat zusätzlich auf freiwilliger Basis ihre eigenen Schätzungen der kalender- und saisonbereinigten Daten zu Gesamteinnahmen und Gesamtausgaben des Staates zur Verfügung und erlauben Eurostat, diese Schätzungen zu veröffentlichen.

Detaillierte Metadaten zur Saisonbereinigung sind in "Statistics Explained" verfügbar.

Die im Rahmen der vierteljährliche nicht-finanziellen Konten des Staatssektors verwendeten Begriffe entsprechen vollständig der Methodik, die im Europäischen System Volkswirtschaftlicher Gesamtrechnungen (ESVG 2010) festgelegt wird, sowie der Definition des öffentlichen Überschusses/des öffentlichen Defizits, die im Rahmen des Verfahrens bei einem übermäßigen Defizit (VÜD) verwendet wird. Jährliche VÜD-Daten, die von den Mitgliedstaaten das nächste Mal im April 2018 gemeldet werden, unterliegen gründlichen Überprüfungen durch Eurostat.

Die vierteljährlichen Daten zum BIP sind die aktuellsten von den EU-Mitgliedstaaten übermittelten Daten. Während die nicht saisonbereinigten vierteljährlichen Daten zum öffentlichen Überschuss/Defizit konsistent mit den entsprechenden jährlichen Daten sind, können bei den EU- und Euroraumaggregaten aufgrund von Wechselkurseffekten Abweichungen zwischen der Summe der vierteljährlichen nicht saisonbereinigten Daten und den jährlichen Daten auftreten. Abweichungen zwischen der Summe der saisonbereinigten vierteljährlichen Daten und den jährlichen Daten treten aus technischen Gründen auf. Ebenso können sich Abweichungen zwischen den vierteljährlichen und den jährlichen BIP-Daten ergeben.

Abweichungen zwischen der Veränderung der Gesamteinnahmen und Gesamtausgaben und der Veränderung des Überschusses (+)/Defizits (-) ergeben sich aufgrund von Rundungen.

Länderspezifische Anmerkung: Portugal

Das Finanzierungsdefizit steht in keinem Zusammenhang mit der Rekapitalisierung der Caixa Geral de Depósitos (CGD). Die Rekapitalisierung der CGD wird sich voraussichtlich auf 4 874 Millionen Euro belaufen (4 444 Millionen Euro fielen im ersten Quartal 2017 an), wovon 3 944 Millionen Euro vom portugiesischen Staat getragen wurden (2,1% des prognostizierten jährlichen BIP). In Anbetracht der Komplexität dieser Operation steht das portugiesische Statistikamt in einem laufenden Informationsaustausch und Dialog mit der Europäischen Kommission (Eurostat) bezüglich deren Verbuchung in den volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen.

Weitere Informationen

"Statistics Explained", Vierteljährliche Gesamtrechnungen für den Sektor Staat

Vierteljährliche Konten des Staates für nichtfinanzielle Transaktionen

Weitere Daten finden sich in der Veröffentlichung zu den vierteljährlichen Statistiken der öffentlichen Finanzen

ESVG 2010: <u>Verordnung (EU) Nr. 549/2013 zum Europäischen System Volkswirtschaftlicher Gesamtrechnungen auf nationaler und regionaler Ebene</u>

Neuste Pressemitteilung über öffentliches Defizit und Verschuldung

Eurostat, Veröffentlichungskalender der Euro-Indikatoren

Herausgeber: **Eurostat-Pressestelle** Weitere Informationen zu den Daten erteilen:

Baiba GRANDOVSKA Tel. +352-4301-33444 eurostat-pressoffice@ec.europa.eu



Laura WAHRIG
Lukas RUCKA
Elvira GOEBEL
Kurt WASS
Tel. +352-4301-37687
estat-stpfs-data@ec.europa.eu

Medien-Anfragen: Eurostat Media Support / Tel. +352-4301-33408 / eurostat-mediasupport@ec.europa.eu

Überschuss / Defizit nach Mitgliedstaaten, saisonbereinigt*

	% des BIP										Veränderung gegenüber dem Vorquartal in Pp. des BIP								
	2015Q3	2015Q4	2016Q1	2016Q2	2016Q3	2016Q4	2017Q1	2017Q2	2017Q3	2015Q4	2016Q1	2016Q2	2016Q3	2016Q4	2017Q1	2017Q2	2017Q3		
ER19	-1,8	-2,1	-1,9	-1,6	-1,6	-1,1	-1,0	-1,0	-0,3	-0,3	0,2	0,3	-0,1	0,5	0,2	-0,1	0,7		
EU28	-2,2	-2,2	-2,1	-1,7	-1,7	-1,2	-1,0	-1,2	-0,6	0,0	0,1	0,4	0,0	0,5	0,1	-0,2	0,7		
Belgien	-1,6	-2,0	-3,6	-2,4	-2,6	-1,4	-0,6	-0,8	-0,2	-0,3	-1,6	1,2	-0,3	1,2	0,8	-0,3	0,6		
Bulgarien	-3,2	0,8	1,0	-0,3	-0,2	-0,4	0,1	-2,1	4,2	4,0	0,2	-1,3	0,1	-0,2	0,5	-2,2	6,2		
Tschech. Rep.	-0,6	-1,4	0,7	0,5	1,0	0,7	1,1	1,3	1,6	-0,8	2,1	-0,3	0,6	-0,4	0,4	0,2	0,3		
Dänemark	-1,8	1,2	-1,7	-0,6	-0,4	1,0	0,0	-0,3	-0,4	3,0	-3,0	1,2	0,1	1,4	-1,0	-0,3	-0,1		
Deutschland	1,6	0,3	0,6	0,8	0,7	1,2	1,2	0,6	2,5	-1,3	0,3	0,2	-0,1	0,5	-0,1	-0,6	1,9		
Estland	0,2	0,7	1,2	0,1	-0,9	-1,0	-0,2	-0,6	-0,7	0,5	0,5	-1,2	-1,0	-0,1	0,7	-0,4	0,0		
Irland	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:		
Griechenland	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:		
Spanien	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:		
Frankreich	-3,7	-3,1	-3,4	-3,4	-3,7	-3,1	-3,0	-2,5	-2,8	0,6	-0,4	0,0	-0,3	0,6	0,1	0,5	-0,3		
Kroatien	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:		
Italien	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:		
Zypern	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:		
Lettland	-1,6	0,1	0,2	0,0	0,2	-1,2	0,8	1,7	-0,2	1,8	0,1	-0,2	0,2	-1,4	2,0	0,9	-1,8		
Litauen	-1,0	-0,4	-0,1	0,7	-0,2	0,0	0,5	1,0	0,9	0,6	0,3	0,9	-0,9	0,2	0,4	0,5	0,0		
Luxemburg	0,9	1,3	1,4	2,0	1,7	1,5	-2,3	1,8	2,4	0,4	0,0	0,6	-0,3	-0,2	-3,8	4,1	0,6		
Ungarn	-1,7	-0,7	0,7	-0,5	0,8	-8,2	2,3	-0,7	-3,9	1,0	1,4	-1,3	1,3	-9,0	10,5	-3,0	-3,2		
Malta	-0,7	-0,1	0,5	1,4	1,4	2,2	3,2	3,2	4,2	0,6	0,6	0,9	0,0	0,8	1,0	0,0	0,9		
Niederlande	-1,8	-1,6	-1,2	0,6	1,0	1,0	1,5	1,1	1,4	0,1	0,4	1,9	0,4	0,0	0,4	-0,4	0,3		
Österreich	-2,2	0,5	-1,2	-0,9	-1,1	-2,6	0,1	-1,2	-0,5	2,7	-1,7	0,3	-0,2	-1,5	2,7	-1,3	0,7		
Polen	-2,2	-1,4	-3,3	-2,5	-2,3	-1,8	-1,6	-1,1	-0,7	0,9	-1,9	0,9	0,1	0,5	0,2	0,6	0,3		
Portugal	-2,5	-7,4	-2,2	-2,4	-3,0	-0,3	-0,8(p)	-1,4	1,5	-4,9	5,1	-0,1	-0,7	2,7	-0,4(p)	-0,6(p)	2,8		
Rumänien	-2,2	-0,7	-2,4	-2,9	-2,7	-3,4	-2,7	-3,7	-2,5	1,5	-1,7	-0,5	0,2	-0,7	0,7	-1,1	1,2		
Slowenien	-2,9	-2,4	-1,5	-1,1	-2,2	-2,6	0,4	-0,2	-0,8	0,4	0,9	0,4	-1,1	-0,3	3,0	-0,6	-0,7		
Slowakei	-2,8	-2,1	-2,6	-2,6	-2,1	-1,6	-1,8	-1,2	-2,1	0,6	-0,4	0,0	0,6	0,5	-0,2	0,6	-0,9		
Finnland	-2,7	-2,5	-1,8	-2,7	-1,2	-1,3	-1,3	-0,1	-1,7	0,2	0,7	-0,9	1,5	-0,1	0,0	1,2	-1,6		
Schweden	0,5	0,2	1,0	1,1	1,3	1,4	1,2	1,1	1,3	-0,3	0,8	0,0	0,2	0,2	-0,2	-0,1	0,2		
Ver. Königreich	-4,3	-3,8	-3,4	-3,4	-3,0	-2,1	-1,2	-3,3	-1,9	0,4	0,4	0,0	0,4	0,9	0,9	-2,2	1,4		
Schweiz	0,8	0,7	0,5	0,4	0,3	0,2	1,0	1,2	1,2	0,0	-0,3	-0,1	-0,1	0,0	0,8	0,1	0,0		

^{*} Kalender- und saisonbereinigt. Die Daten für die EU28 und den Euroraum sind eine Kombination aus nationalen und Eurostat-Schätzungen.
: vertraulich oder von Eurostat geschätzt.
p: vorläufig (siehe länderspezifische Anmerkung unter "Methoden und Definitionen").
Der Quelldatensatz findet sich hier.